

Pariert

Autor(en): **P.Sch.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **93 (1967)**

Heft 49

PDF erstellt am: **03.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-507317>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Unsere
Seufzer-Rubrik

Warum

Warum trägt der Nationalrat der Nationalen Aktion gegen die Ueberfremdung den so ur-schweizerischen Namen James?
U. K. in Uetendorf

Warum werden die Elektro-mobile erst marktreif, wenn wir an den Benzindämpfen schon beinahe gestorben sind?
J. H. in Zürich

Warum gibt es keinen Haar-ausfall beim Bart?
R. K. in Rorschach

Warum meinen so viele Männer, es sei elegant, wenn sie eine Hand in der Hosentasche haben?
P. F. in Zürich

Warum kann man mit Butter keinen Mirage bauen?
R. H. in Alpnachdorf

Pariert

Es war zur Zeit, als die Studentinnen noch Ausnahmen an den Universitäten bildeten. Ein Medizinprofessor, der auf die Mädchen schlecht zu sprechen war, wollte einer Schülerin eins auswischen mit der Frage: «Das männliche Gehirn wiegt 400 Gramm, das weibliche nur 350, das beweist, daß ..., Fräulein X?»

Fräulein X ergänzte den professoralen Satz: «... das beweist, Herr Professor, daß es mehr auf die Qualität als auf die Quantität ankommt!»
P Sch

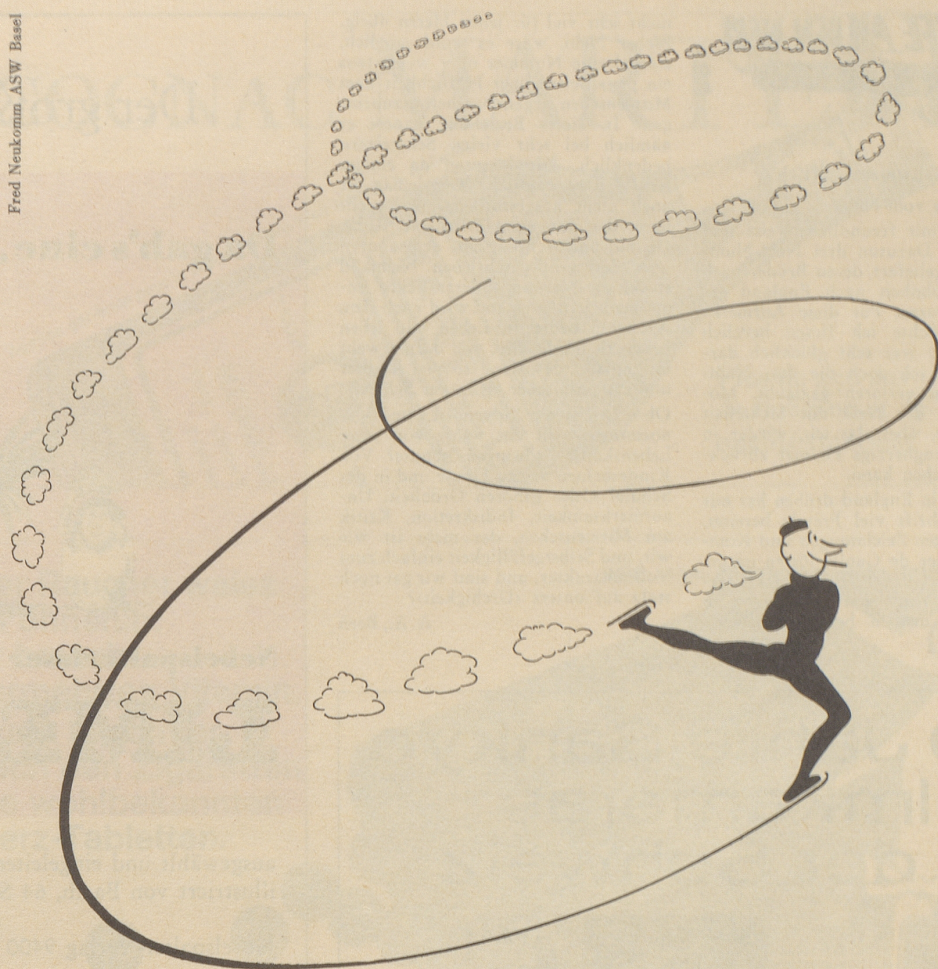
Der Kluge fährt im Zuge

Doch bitte, Fenster schließen. Denn wenn du dich in den Zug setztest, Sieh zu, daß du dich nicht in den Zug setztest.
TK

Die Hühner

Die Hühner gackern, wenn sie ein Ei gelegt haben. Dies ist vielleicht die älteste Reklame der Welt. Es wird heute noch immer sehr viel gegackert. Sogar ohne Eier gelegt zu haben. Aber eben: es ist schon schwerer zu singen, als zu gackern. Und es ist auch schwer, nur wirklich schöne, wertvolle und trotzdem preiswerte Orientteppiche zu führen. Aber Vidal an der Bahnhofstraße 31 in Zürich hat tausende davon am Lager!

Fred Neukomm ASW Basel



*Rein zum Vergnügen fährt er nur.
Rauch-Wölklein zieren seine Spur;
Die hat «Corina» ihm beschert.
Mit leichtem Schwung ihr «C» er fährt.*

5 elegante Corina Fr. -.85



Leicht und preiswürdig!

Die begehrte Mundstück-Zigarre der Zigarrenfabrik Hediger Söhne A.G. 5734 Reinach im Aargau.